

Walther von der Vogelweide. Sangspruchdichtung.

Do, 11:15 - 12:45

Beginn: 18.10.2018

Raum: PB SR 122

Gegenstand:

Walther von der Vogelweide gehört zu den produktivsten und vielseitigsten Lyrikern seiner Zeit, dessen soziale und künstlerische Existenz nahezu ausschließlich aus seiner Dichtung erschlossen werden muss, da keine urkundlichen Daten – abgesehen von dem bekannten Eintrag im Reiseitinerar des Passauer Bischofs Wolfger von Erla – auf uns gekommen sind. Besonders seine Sangspruchdichtung bietet eine breite Palette tages- und gesellschaftspolitischer Themen und vermittelt uns einen überaus facettenreichen Einblick in das Wertegefüge und die Lebensumstände zu Beginn des 13. Jahrhunderts.

Das Seminar hat zum Ziel, einen ersten Einblick in Walthers politische Sangspruchdichtung zu gewinnen und grundsätzliche Vorstellungen zum aktuellen Forschungsstand zu entwickeln und an konkreten Textbeispielen zu reflektieren. Gleichzeitig fordert die spezifische Ästhetik und die sprachliche Alterität seiner Dichtung zu einem besonders intensiven Lesen heraus. Insofern widmet sich unsere Arbeit auch dem mündlich gestaltenden Spruchvortrag, der Übersetzung und der kontextualen Deutung ausgewählter Sangsprüche Walthers mit dem Ziel, dem Sänger und seiner Sangspruchkunst näher zu kommen.

Organisationsform:

Plenardiskussion, mdl. Spruchvortrag, Impulsreferate, Hausarbeit.

Textgrundlage und einführende Literatur:

Textgrundlage:

Walther von der Vogelweide. Werke. Gesamtausgabe Band I. Spruchlyrik. Herausgegeben, übersetzt und kommentiert von Günther Schweikle. Dritte verbesserte und erweiterte Auflage, herausgegeben von Ricarda Bauschke-Hartung. Stuttgart 2009 (Reclam Bd. 819)

Empfehlungen zur vorbereitenden Lektüre:

Walther von der Vogelweide. Leich, Lieder, Sangsprüche. 15. veränderte und um Fassungseditionen erweiterte Auflage der Ausgabe von Karl Lachmann, neu herausgegeben von Thomas Bein, Berlin u.a. 2013.

Joachim Bumke, Höfische Kultur. Literatur und Gesellschaft im hohen Mittelalter, 2 Bde. München 1986. (DTV 4442)

Bachelor

BA B 2.1/a Proseminar Mediävistik: klass. mhd. Literatur (6 LP)

BA B 2.2 Proseminar Mediävistik: zweite ältere Sprachstufe/klass. mhd. Literatur (6 LP)

BA B 2.3 Proseminar Mediävistik: klass. mhd. Literatur (6 LP)

Magister und Lehramt (alt)

Mag und LA (alt) Proseminar: Hausarbeit oder mündliche ZP

Lehramt (neu)

A 2: Basismodul Proseminar Mediävistik: klass. mhd. Literatur (6 LP)

A 3/b: Vertiefungsmodul: Proseminar Ältere deutsche Philologie: zweite ältere Sprachstufe/klass. mhd. Literatur, komplementär zu A 2 (6 LP)